

Fachgespräch Mehrsprachigkeit - World-Café zur Kita

Erwartungen, Herausforderungen, Arbeitsansätze

Maria Ringler, Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.

<p>Kommunikation im Lockdown:</p> <p>Kontakt halten, Besuche, sprachliche Verständigung → schwierig</p> <p>kein Austausch mit Einrichtung + Eltern + Hilfestellungen (<u>Gemeinschaft</u>)</p> <p>Zugang zu Eltern über Technik → schwierig, (<u>Mittler</u> + mündlicher Kontakt)</p> <p>guter Online-Kontakt zwischen Lehrer + Schüler → kein Kontakt zu Eltern</p> <p><u>Erfolg</u>: kreative Lösungen, z.B. Kiosk druckte Hausaufgaben aus → Nachbarschaftshilfe</p> <p>Kinder:</p> <p>Bedeutung der <u>Klassenkameraden</u> für das Lernen → <u>emotionaler Kontakt</u> bei Jüngeren</p> <p>Kinder stärker einbinden (Förderung)</p> <p>Eltern:</p> <p>Systemerwartungen von Eltern + Kita sind unterschiedlich</p> <p>Eltern sollen <u>System</u> Schule ergänzen</p> <p>Eltern im „Homeschooling“ → Tagesstrukturen zum Lernen entwickeln (bes. schwierig für geflüchtete, neu zugewanderte Familien, die selbst noch im Integrationsprozess sind)</p> <p>besonders vulnerable Elterngruppen sind nicht im Blick</p> <p>Partizipation der Eltern eingeschränkt → Elternbeirat</p>	<p>Angebote für Eltern in Schule + Kita</p> <p>eingeschränkt → <u>Bedarf</u> an differenzierten Angeboten + Infos</p> <p>Eltern sollen sich nicht unter Druck setzen lassen, zuhause nicht die Herkunftssprache zu sprechen.</p> <p>Kita + Schule:</p> <p>→ Seiteneinsteigermaßnahme ausdifferenzieren</p> <p><u>Erfolg</u>: Kleingruppe → intensive + individuelle Begleitung → Qualität</p> <p>Erzieher*innen/Lehrer*innen in DAZ + Mehrsprachigkeit + Digitalkompetenzen besser qualifizieren</p> <p>Fortbildungsformate (Digitalkompetenzen) für herkunftssprachliche Lehrkräfte</p> <p>mehr Fachkräfte mit Migrationsgeschichte und Mehrsprachigkeit → Vorbildfunktion</p> <p>Angebote Herkunftssprachen als 2. Fremdsprache ausbauen → flexible Lösung bei Zertifizierung</p> <p>Forschungsprojekt Uni Bremen digital gestützt: HS-Unterricht → Verbesserung Deutsch + Herkunftssprache</p> <p>Willkommenskultur + offene Haltung → immer wichtig</p>
---	---

Fachgespräch Mehrsprachigkeit - World-Café zur Kita

Erwartungen, Herausforderungen, Arbeitsansätze

Manja Winkler-Hesse, Amt für multikulturelle Angelegenheiten

<p>politischer Wille</p> <p>Kita-Zeit als Bildungszeit + Entwicklung</p> <p>Systeme HKM ↔ HSMi</p> <p>„Frauenberufe“ Niedriglohn</p> <p>„Aufgabe“: Zuständigkeit Familie, Kita, Schule</p> <p>Erwartungsmanagement</p> <p>Möglichkeiten in der Pandemie nutzen</p> <p>Sprach-Kita-Expertise nutzen</p> <p>Wissenstransfer</p> <p>Eltern stärken, qualifizieren, einbinden</p> <p>Konzepte Großstadt ≠ ländliche Regionen</p> <p>Wertschätzung <u>aller</u> Sprachen</p> <p>Vernetzung <u>aller</u> Ebenen + Akteure</p> <p>Eltern stärken, lokale sozialräumliche Vernetzung, KiFaZ-Konzepte fördern</p> <p>Bücher-Koffer</p>	<p>unabhängig von Pandemiesituation</p> <p>langer Weg</p> <p>Fokus auf Deutsch</p> <p>Fokus auf „Mehrheiten-Sprachen“</p> <p>Ausbildungsvergütung</p> <p>Aufwertung und Anerkennung der „Ausbildung“ pädagogischer Fachkräfte</p> <p>„Akademisierung“</p> <p>Sensibilisieren, Ausbildung „verändern“</p> <p>Mehrsprachigkeit</p> <p>Qualifizierung von Fach- und Lehrkräften</p> <p>Möglichkeiten schaffen, Zugänge schaffen, Haltung entwickeln</p> <p>Hürden (Anerkennung von Abschluss) absenken</p> <p>Ressourcen nutzen für Brücken</p> <p>Attraktivität von pädagogischen Berufen fördern</p> <p>Erhöhung des Fachkraft-Kind-Schlüssels</p> <p>Zugänge für Zugewanderte fördern</p>
---	---

Fachgespräch Mehrsprachigkeit - World-Café zur Schule

Erwartungen, Herausforderungen, Arbeitsansätze

Susanne Hoeth, GEW Hessen

Mehrsprachigkeit im Schulprogramm	Bildungs- und Erziehungsplan (BEP)
Unterrichtskonzepte	Vorlaufkurse in die Kita
Eltern als Experten für Herkunftssprachen	Grenzen anerkennen, Erwartungsdruck senken
Familien sind unter Druck (Corona)	Fachkräftemangel, Gefahr der Deprofessionalisierung
ganzheitlicher Blick gefordert	Zeit für Beratung und Begleitung von Personal
verstärkte Reflexion, Vorurteilsbewusstsein	Anerkennung als 2. Fremdsprache
Möglichkeiten bekannt machen für Austausch + Kooperation	2 Ministerien? Bessere Verzahnung
Wie erreichen wir Eltern?	Schulsozialarbeit
Unterstützung 1:1 oder Kleingruppe	Sprache nicht als Ausschlusskriterium für Bildung
Lehrkräfte anderer Herkunftssprachen (nicht nur für HSU)	Sorge/Problematik Mängel in der Ausbildung
Defizitorientierung abbauen	Bildung höherer Stellenwert
Räume schaffen	

**Fachgespräch Mehrsprachigkeit - World-Café zur Familie:
Erwartungen, Herausforderungen, Arbeitsansätze**